

Hardwaregestützter Fernzugriff für OT-Umgebungen

HERA® integriert robuste hardwaregestützte Cybersecurity-Maßnahmen mit Funktionen für den Fernzugriff. Dies gewährleistet einen sicheren Remote Access speziell für OT-Umgebungen und physische Systeme.

» Hardwaregestützte Schutzmaßnahmen



Hardwaregestützte Sicherheit am Standort

HERA gewährleistet die Sicherheit von OT-Systemen durch den Einsatz robuster hardwarebasierter Maßnahmen.



Isolierte Kommunikation zwischen Client und Standort

Die Kommunikationskanäle sind nicht routingfähig. Das minimiert die Möglichkeit eines Angriffs auf den Standort.



Verstärkt Anwendungssicherheit für den Client

Die Kombination aus Anwendungssicherheit und TPM übertrifft browserbasierte Alternativen bei weitem.

» Sicherer Fernzugriff für Unternehmen



Management

Benutzerverwaltung
Moderierte Sessions
Zero-Trust-Kontrollen
Multi-Site Management
Active-Directory-Integration
MFA-Unterstützung



Auditing

Aufzeichnung von Sessions
SIEM Reporting
Logging



Unterstützte Protokolle

SSH
RDP
VNC

Bandbreite

Beansprucht geringe Bandbreite
Voll funktionsfähig auch unter instabilen Netzwerkbedingungen

» Vorteile

Security-First Design

Cybersicherheit hat bei allen Belangen Vorrang.

Setzt physische Trennung durch

Eine solide Barriere gegen Cyberangriffe.

Minimiert die Angriffsfläche

Senkt das Risiko und minimiert das Gefährdungspotenzial.

Mit allen Funktionen ausgestattete Remote-Access-Lösung

Umfassende Tools gemäß moderner OT-Anforderungen.

Bewährte Sicherheitsphilosophie

In jedem einzelnen Produkt von Waterfall Security steckt jahrzehntelange Erfahrung.

» Und so funktioniert es



HERA-Client

Der HERA-Client verwendet einfache und filterbare Protokolle, um separat:

- Tastatureingaben und Mausbewegungen zu erfassen und verschlüsselt an das HERA-Gateway zu senden.
- Bildschirmaufnahmen vom HERA-Gateway zu empfangen, zu entschlüsseln und anzuzeigen.

Die Kommunikationskanäle sind nicht routingfähig, was die Gefährdung durch Bedrohungen von außen minimiert.

Der HERA-Client nutzt die Hardware des Trusted Platform Module (TPM) zur

- Schlüsselspeicherung
- und für einen auf bestimmte Hardware beschränkten Benutzerzugriff.

Die Verschlüsselungscodes bleiben vor softwarebasierten Angriffen geschützt. Die Hardware-Benutzer-Kopplung beseitigt das Risiko von Session Hijacking und den Diebstahl von Benutzerdaten.



HERA-Gateway

Das HERA-Gateway besteht aus zwei unidirektionalen Gateways, von denen jedes physisch nur dazu in der Lage ist, Informationen in eine Richtung zu senden.

- Das Inbound-Gateway von HERA verfügt über Hardware-Filter zum Empfangen, Entschlüsseln, Validieren und Filtern von Tastatureingaben und Mausbewegungen der Benutzer.
- Das Outbound-Gateway von HERA verschlüsselt den Bildschirmausschnitt und sendet ihn an den Remote User.

HERA sorgt dafür, dass OT-Netze zuverlässig vom externen TCP/IP-Verkehr isoliert bleiben.

Das HERA-Gateway verfügt über eine interne App zur Aktivierung von Benutzeraktionen auf lokalen Systemen und Computern.



Remote Access ohne Netzanbindung

Kostenlose Beratung

Alle Rechte an geistigem Eigentum einschließlich von Marken, Logos, Handelsnamen und Insignien von Waterfall sind Eigentum des Unternehmens und durch Marken-, Patent- und Urheberrechtsgesetze geschützt ebenso wie durch solche zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://waterfall-security.com/company/legal>. Andere in diesem Dokument erwähnte Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Informationen in diesem Dokument wurden nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt. Waterfall haftet nicht bei etwaigen Fehlern, die unbeabsichtigt in die Veröffentlichung gelangt sind. ©2024 Waterfall Security Solutions. Alle Rechte vorbehalten.